

4 / 2009

ERSCHEINT MONATLICH

ZÜRCHER STÄDTEINDEX

Preisniveau steigt gegenüber Vormonat um 0,9 Prozent –
Jahreststeuerung liegt bei minus 0,1 Prozent

DER KONSUMENTENPREISE

- ➔ **Mensch und Gesellschaft**
- Raum und Umwelt
- ➔ **Wirtschaft und Arbeit**

INHALT

1	ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM APRIL 2009	3
2	DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN	4
3	DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL	14
4	DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX	16
	GLOSSAR	17
	QUELLEN	19
	VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN	19

Herausgeberin, Redaktion und Administration
Stadt Zürich
Präsidialdepartement
Statistik Stadt Zürich

Autor
Martin Annaheim

Auskunft
Martin Annaheim
Telefon 044 250 48 06

E-Mail
statistik@zuerich.ch

Internet
www.stadt-zuerich.ch/statistik

Preis
Einzelverkauf Fr. 15.–
Artikel-Nr. 1 000 499
Abonnement Fr. 55.–
Artikel-Nr. 1 000 500
umfasst zwölf Monatsberichte
und einen Jahresbericht

Reihe
Zürcher Städteindex der
Konsumentenpreise
ISSN 1662-1077

Bezugsquelle
Statistik Stadt Zürich
Napfgasse 6, 8001 Zürich
Telefon 044 250 48 00
Telefax 044 250 48 29

Copyright
Statistik Stadt Zürich,
Zürich 2009
Abdruck – ausser für kom-
merzielle Nutzung – unter
Quellenangabe gestattet
7.5.2009/ma

Committed to Excellence
nach EFQM

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise 2009

► Publikationstermine

Der Index vom ...	erscheint am ...	
Januar	Dienstag	10.02.2009
Februar¹	Freitag	06.03.2009
März	Freitag	03.04.2009
April	Donnerstag	07.05.2009
Mai¹	Freitag	05.06.2009
Juni	Freitag	03.07.2009
Juli	Dienstag	04.08.2009
August¹	Freitag	04.09.2009
September	Dienstag	06.10.2009
Oktober	Donnerstag	05.11.2009
November¹	Freitag	04.12.2009
Dezember	Donnerstag	07.01.2010

Die Zahlen sind im Internet jeweils ab 9.15 Uhr verfügbar.

1 Mit Mietpreisindex.

Zeichenerklärung

In der Tabelle T_1 weist ein doppelter Schrägstrich (//) darauf hin, dass eine Indexexposition im Berichtsmonat nicht erhoben wurde und somit keine Veränderung gegenüber dem Vormonat aufweist.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese weggelassen wurde, weil sie keine Aussagekraft hat.

➔  Mehr Daten zu einer Tabelle sind in der Tabellensammlung unter www.stadt-zuerich.ch/statistik verfügbar.

Rundungsdifferenzen

Die Zahlen in den Tabellen sind auf 1 bzw. 3 Nachkommastellen gerundet. Totalbeträge können deshalb von der Summe der Einzelwerte geringfügig abweichen.

1

ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM APRIL 2009

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise ist im April 2009 gegenüber dem Vormonat um 0,9 Prozent gestiegen und hat den Stand von 103,1 Punkten erreicht (Basis Dezember 2005 = 100). Die Jahressteigerung, das heisst die Teuerung zwischen April 2008 und April 2009, lag bei minus 0,1 Prozent. Zum Vergleich: Im März hatte die Inflationsrate minus 0,3 Prozent und im April vor einem Jahr plus 2,2 Prozent betragen.

Der starke Anstieg des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise im April war, saisonal bedingt, vor allem eine Folge der gegenüber der Vorerhebung um durchschnittlich 17,8 Prozent höheren Preise in der Hauptgruppe *Bekleidung und Schuhe*. Nach Abschluss des Ausverkaufs galten in diesem Ausgabenbereich wieder die regulären Sortimentspreise. Gegenüber dem Vormonat stiegen auch die Indizes der Hauptgruppen *Verkehr* (+1,0%), *Gesundheitspflege* (+0,7%), *Wohnen und Energie* (+0,2%), *Hausrat und laufende Haushaltsführung* (+0,2%) sowie *Sonstige Waren und Dienstleistungen* (+0,1%)

Indexstand	103,1 Punkte
Monatsteigerung	+ 0,9 Prozent
Jahresteigerung	- 0,1 Prozent

Praktisch stabil blieben die Preisniveaus in den Hauptgruppen *Restaurants und Hotels* sowie *Alkoholische Getränke und Tabak*; das heisst, es gab in diesen beiden Bereichen keine Teuerung (Veränderung kleiner als plus bzw. minus 0,05 Prozent). Unter dem Stand des Vormonats lagen die Indizes der Hauptgruppen *Nachrichtenübermittlung* (-0,7%), *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* (-0,4%) sowie *Freizeit und Kultur* (-0,1%). In der Hauptgruppe *Erziehung und Unterricht* wurden im Berichtsmonat keine Preise erhoben.

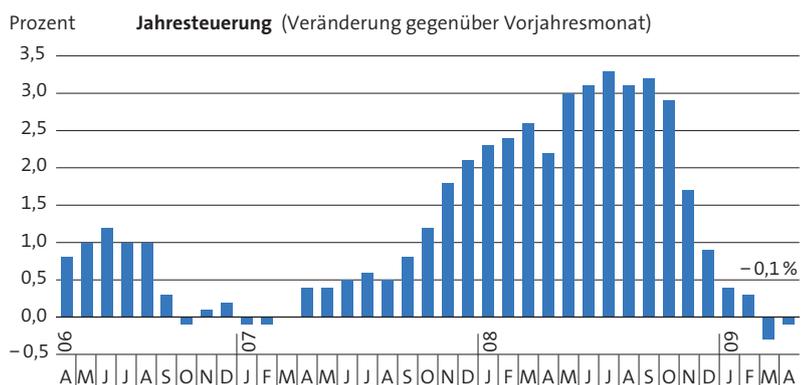
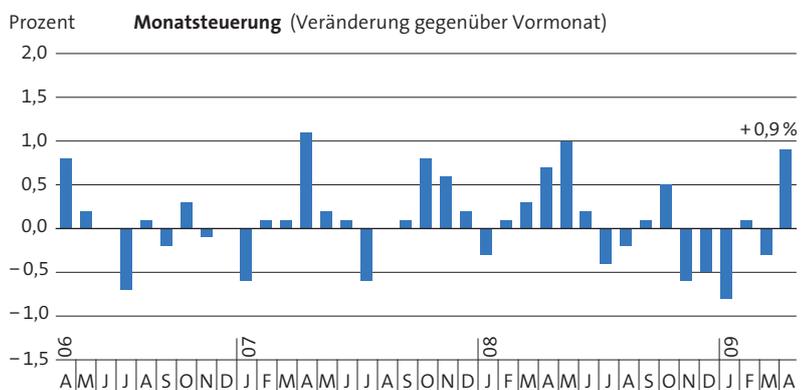
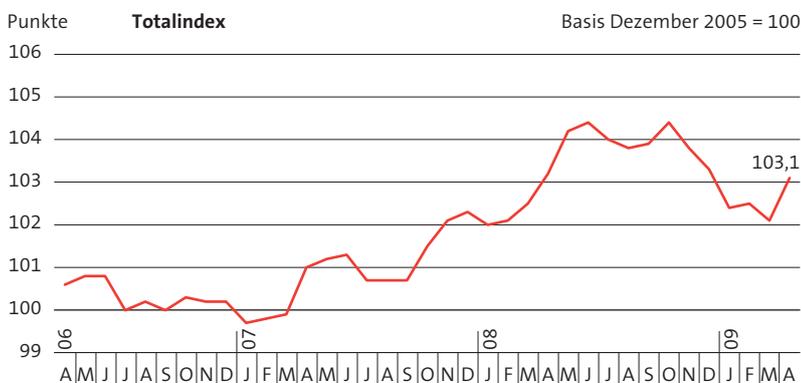
Entwicklung der Inland- und Auslandgüter

Das Preisniveau der Inlandgüter stieg im April gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozent, jenes der Auslandgüter infolge der nach Abschluss des Ausverkaufs wieder deutlich höheren Preise für Kleider und Schuhe um 2,9 Prozent. Innert Jahresfrist wurden die einheimischen Produkte um durchschnittlich 1,8 Prozent teurer. Das Preisniveau der Importgüter hingegen sank gegenüber dem Vorjahresmonat um 5,0 Prozent – und zwar vor allem der günstigeren Erdölprodukte wegen (Grafik G_4, Seite 7).

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► April 2006 – April 2009

G_1



2 DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN

Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke

Der Index der Hauptgruppe *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* sank gegenüber dem Vormonat um 0,4 Prozent. Günstiger wurden unter anderem Fruchtgemüse (-10,6%), Salatgemüse (-4,4%), andere Früchte wie Erdbeeren und Kiwis (-3,6%), Mineralwasser (-4,2%) sowie Suppen, Gewürze und Saucen (-1,5%). Teurer wurden Wurzelgemüse (+6,0%), Bananen (+8,6%), Kohlgemüse (+6,4%) sowie Teigwaren (+3,5%). Die Jahreststeuerung im Bereich *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* lag bei 1,3 Prozent (Vorjahr: +2,2%).

Alkoholische Getränke und Tabak

In der Hauptgruppe *Alkoholische Getränke und Tabak* gab der Index um einen Zehntelpunkt nach, doch das Preisniveau blieb insgesamt stabil. Günstiger wurden Schaumwein (-1,4%) sowie Spirituosen und inländischer Rotwein (je minus 0,8%), etwas teurer hingegen Bier (+0,6%) und ausländischer Rotwein (+0,5%). Innert Jahresfrist stiegen die Preise im Bereich *Alkoholische Getränke und Tabak* um 1,8 Prozent (Vorjahr: +3,0%).

Bekleidung und Schuhe

Im Bereich *Bekleidung und Schuhe* wurden die im Juli des letzten Jahres und im Januar dieses Jahres erhobenen Ausverkaufspreise für Sommer- und Ganzjahresbekleidung wieder von den regulären Sortimentspreisen abgelöst. Der Index stieg deshalb sprunghaft um 17,8 Prozent. Kleider wurden um 20,3 Prozent teurer, Schuhe um 11,8 Prozent. Mehr bezahlen musste man auch für anderes Bekleidungs-zubehör wie beispielsweise Gürtel (+20,9%). Nur die Preise für die Textilreinigung gaben leicht nach (-0,1%). Die Jahreststeuerung der Hauptgruppe *Bekleidung und Schuhe* betrug 2,8 Prozent (Vorjahr: +4,9%).

Wohnen und Energie

Der Index der Hauptgruppe *Wohnen und Energie* stieg gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozent. Ver-

antwortlich dafür waren die um 3,5 Prozent höheren Preise für Heizöl (Stichtage: 1. und 14. April). Günstiger wurden Holzpellets (-1,5%), Materialien für die Reparatur und Instandhaltung der Wohnung (-0,4%) sowie die Kehrrechtgebühren (-0,2%). Innert Jahresfrist sank das Preisniveau der Hauptgruppe *Wohnen und Energie* um 0,2 Prozent (Vorjahr: +4,1%).

Hausrat und laufende Haushaltsführung

Der Index der Hauptgruppe *Hausrat und laufende Haushaltsführung* stieg gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozent. Teurer wurden insbesondere kleine elektrische Haushaltsgeräte (+1,5%) sowie Wasch- und Reinigungsmittel (+1,5%). Günstiger wurden Verbrauchsmaterial wie Servietten und Folien (-1,1%). Die Jahreststeuerung im Bereich *Hausrat und laufende Haushaltsführung* lag bei 0,7 Prozent (Vorjahr: +1,1%).

Gesundheitspflege

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Gesundheitspflege* stieg gegenüber der Vorerhebung um 0,7 Prozent. Grund dafür waren vor allem höhere Spitaltarife (+1,4%). Mehr bezahlen musste man auch beim Zahnarzt (+0,7%) und für Medikamente (+0,2%). Im Vergleich zum Vorjahr stieg das Preisniveau im Bereich *Gesundheitspflege* um 0,4 Prozent (Vorjahr: -0,4%).

Verkehr

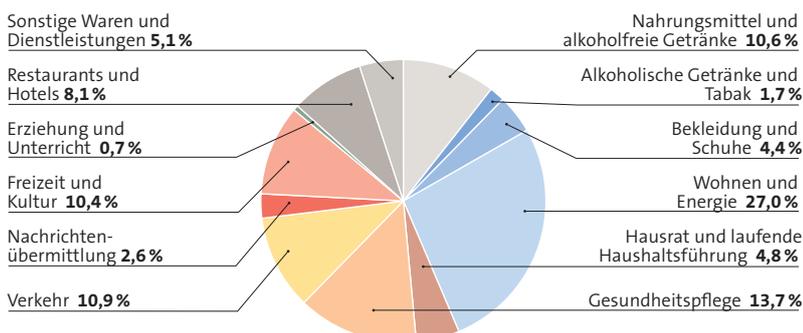
Der Index des Bereichs *Verkehr* stieg gegenüber dem Vormonat um 1,0 Prozent. Verantwortlich dafür waren die um 3,4 Prozent höheren Benzinpreise (Stichtage: 1. und 14. April) und die um 3,0 Prozent gestiegenen Preise für Linienflüge. Teurer wurden auch der Kauf von Autos, Motorrädern und Fahrrädern (+0,2%; +0,3%; +0,6%) sowie Service- und Reparaturarbeiten (+0,5%). Die Preise für Occasions-Autos hingegen gaben etwas nach (-0,5%). Innert Jahresfrist sanken

☞ Fortsetzung Seite 16

Warenkorb des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2009

G_2



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Indizes, Veränderungsraten und Beiträge zur Veränderung, April 2009

T_1



Weitere statistische Kennzahlen des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (Jahresmittel, kumulierte Indizes und gleitende 12-Monatsmittel) sind in der Tabelle T_1a der zur Publikation gehörenden und im Internet verfügbaren Tabellensammlung zu finden.

Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Veränderung (%)			Beitrag zur Veränderung des Totalindex gegenüber Vormonat
			Monats- teuerung	Jahres- teuerung	seit Jahres- anfang	
Basis Dezember 2005 = 100						
	2009	Apr. 2009	März 09 – April 09	April 08 – April 09	Dez. 08 – April 09	März 09 – April 09
Total	100,000	103,1	0,9	-0,1	-0,2	0,912
Hauptgruppen						
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,631	105,3	-0,4	1,3	-0,5	-0,042
Alkoholische Getränke und Tabak	1,654	106,6	0,0	1,8	0,5	-0,001
Bekleidung und Schuhe	4,439	109,1	17,8	2,8	3,4	0,700
Wohnen und Energie	26,956	105,1	0,2	-0,2	-1,3	0,056
Wohnen	22,114	107,3	0,0	3,7	3,9	-0,001
Energie	4,842	94,8	1,3	-17,7	-8,5	0,057
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,845	102,5	0,2	0,7	0,2	0,010
Gesundheitspflege	13,724	100,2	0,7	0,4	0,5	0,092
Verkehr	10,880	101,7	1,0	-3,6	0,4	0,110
Nachrichtenübermittlung	2,648	87,8	-0,7	-5,5	-4,5	-0,017
Freizeit und Kultur	10,350	99,2	-0,1	-0,6	-0,3	-0,006
Erziehung und Unterricht	0,667	103,7	//	1,9	0,0	//
Restaurants und Hotels	8,125	106,7	0,0	1,5	1,2	0,004
Sonstige Waren und Dienstleistungen	5,081	101,9	0,1	0,3	-0,2	0,006
Art der Güter						
Waren	42,131	100,4	1,9	-3,1	-1,0	0,795
nichtdauerhafte Waren	25,423	100,0	0,4	-5,1	-2,1	0,103
halbdauerhafte Waren	7,749	105,2	9,7	1,9	2,2	0,709
dauerhafte Waren	8,959	97,1	-0,2	-1,7	-0,6	-0,017
Dienstleistungen	57,869	105,0	0,2	2,0	0,4	0,117
private Dienstleistungen	49,438	105,1	0,1	2,1	0,2	0,041
öffentliche Dienstleistungen	8,431	104,4	0,9	1,5	1,1	0,076
Herkunft der Güter						
Inland	72,007	104,4	0,2	1,8	0,2	0,119
Ausland	27,993	99,4	2,9	-5,0	-1,3	0,794
Weitere Sondergliederungen						
Wohnungsmiete	19,813	107,8	//	4,0	0,2	//
Index ohne Wohnungsmiete	80,187	101,8	1,1	-1,2	-0,3	0,912
Erdölprodukte	4,724	85,7	3,2	-29,0	-7,6	0,135
Index ohne Erdölprodukte	95,276	103,7	0,8	1,4	0,2	0,777
Gesundheitspflege	13,724	100,2	0,7	0,4	0,5	0,092
Index ohne Gesundheitspflege	86,276	103,6	1,0	-0,2	-0,3	0,820
Bekleidung und Schuhe	4,439	109,1	17,8	2,8	3,4	0,700
Index ohne Bekleidung und Schuhe	95,561	102,8	0,2	-0,3	-0,4	0,212
Tabakwaren	0,563	109,7	//	2,5	0,2	//
Index ohne Tabakwaren	99,437	103,0	0,9	-0,1	-0,2	0,912
Alkoholische Getränke	2,171	105,3	0,0	1,2	0,5	-0,001
Index ohne alkoholische Getränke	97,829	103,0	0,9	-0,2	-0,2	0,913
Saisonprodukte	2,848	109,7	-1,5	0,0	1,8	-0,043
Index ohne Saisonprodukte	97,152	102,9	1,0	-0,1	-0,3	0,955
Administrierte Preise	19,578	100,8	0,4	0,3	-0,1	0,080
Index ohne administrierte Preise	80,422	103,7	1,0	-0,2	-0,2	0,832
Kerninflation 1 ¹	78,927	103,5	1,1	1,4	0,4	0,843
Kerninflation 2 ²	62,069	104,3	1,2	1,7	0,3	0,763
Nahrung, Getränke und Tabak ohne Saisonprodukte	10,674	104,5	-0,2	1,5	-0,5	-0,021
Energie und Treibstoffe	7,551	92,9	1,9	-18,4	-6,2	0,133

1 Kerninflation 1 = Total ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe.

2 Kerninflation 2 = Kerninflation 1 ohne Produkte mit administrierten Preisen.

Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex

► April 2009

T_2

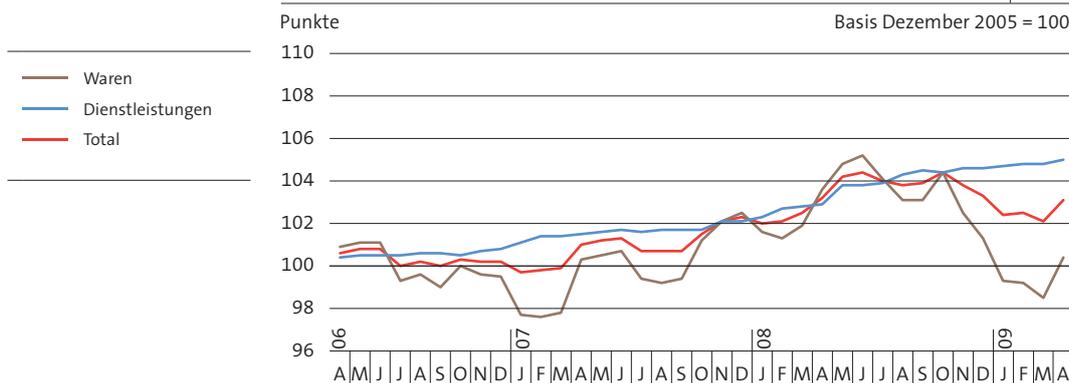
Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Beitrag zur Veränderung des Totalindex		
			Veränderung (%) gegenüber Vormonat	Veränderung (%) gegenüber Vormonat	Veränderung (%) gegenüber Vorjahr
Basis Dezember 2005 = 100 Punkte					
	2009	April 2009	März 09–April 09	März 09–April 09	April 08–April 09
Damenbekleidung	1,862	116,5	0,374	23,6	2,9
Herrenbekleidung	0,954	106,1	0,160	18,8	3,1
Spitalleistungen	5,271	105,7	0,077	1,4	2,3
Benzin	2,285	89,1	0,075	3,4	-19,6
Heizöl	2,015	82,4	0,059	3,5	-39,6
Damenschuhe	0,455	106,4	0,053	12,5	4,0
Kinderbekleidung	0,268	100,2	0,039	16,4	1,4
Herrenschuhe	0,255	103,0	0,027	11,5	1,4
Luftverkehr	0,848	125,7	0,026	3,0	10,4
Anderes Bekleidungszubehör ¹	0,156	105,5	0,026	20,9	6,9
Personalrestaurants, Kantinen	0,620	106,0	0,017	2,7	3,5
Pauschalreisen (Badereisen)	3,045	111,9	0,012	0,4	1,4
Kinderschuhe	0,119	104,9	0,011	9,9	4,4
Wurzelgemüse (Fenchel, Knollensellerie, Kohlrabi)	0,145	120,2	0,010	6,0	-0,2
Zahnärztliche Leistungen	1,468	102,7	0,010	0,7	1,3
Sommer-/Ganzjahressportbekleidung	0,124	104,7	0,009	7,5	0,2
Parahotellerie (Jugendherbergen)	0,270	108,9	0,007	2,7	2,7
Toilettenartikel	0,952	100,0	0,007	0,7	-0,3
Mineralwasser und Süssgetränke (Restaurant)	0,512	107,7	0,006	1,2	1,9
Service- und Reparaturarbeiten (Auto)	1,207	107,5	0,006	0,5	2,3
Bananen	0,073	98,4	0,006	8,6	1,8
Kohlgemüse (Broccoli, Chinakohl)	0,064	132,4	0,005	6,4	4,2
Teigwaren	0,143	110,2	0,005	3,5	6,4
Kleine elektrische Haushaltsgeräte (Luftbefeuchter, Bügeleisen)	0,317	101,6	0,005	1,5	2,9
Wasch- und Reinigungsmittel [(Automaten-)Abwaschmittel]	0,314	100,6	0,005	1,5	2,9
Süssgetränke (Detailhandel)	0,275	101,4	0,004	1,5	0,5
Medikamente	2,241	89,4	0,004	0,2	-3,4
Neue Autos	2,550	103,4	0,004	0,2	1,1
Kernobst (Äpfel)	0,161	114,9	0,003	2,1	12,6
Schweinefleisch (Koteletts)	0,338	109,8	0,003	0,8	-0,2
Küchen- und Kochgeräte (Pfannen und Töpfe)	0,132	105,7	0,002	1,8	1,8
Schokolade	0,339	108,2	0,002	0,7	8,1
Rotwein, ausländisch (Detailhandel)	0,412	104,3	0,002	0,5	1,7
Sommer- und Ganzjahressportartikel, Campingartikel	0,221	99,2	0,002	1,0	-0,7
Pflanzen (Gartenpflegeprodukte)	0,529	101,7	0,002	0,4	-0,9
Geräte für die Körperpflege (Haartrockner)	0,122	100,2	0,002	1,5	3,5
Fahrräder	0,286	101,6	0,002	0,6	1,6
Holz (Pellets)	0,107	120,2	-0,002	-1,5	7,2
Mehl (Weissmehl)	0,061	108,3	-0,002	-3,1	-2,4
Feingebäck und Konditoreiwaren (Nussgipfel)	0,293	105,8	-0,002	-0,7	1,5
Fische, tiefgekühlt	0,074	96,8	-0,002	-2,8	0,5
Sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände (Reisetaschen, -koffer)	0,269	104,4	-0,002	-0,8	1,7
Sonstiges Verbrauchsmaterial (Papierservietten, Folienprodukte)	0,216	99,7	-0,002	-1,1	1,1
Audio-Video-Geräte	0,181	84,8	-0,003	-1,5	-6,7
Fleischwaren und zubereitetes Fleisch	0,463	102,7	-0,003	-0,6	3,6
Heimtiere und Heimtierartikel (Katzenfutter)	0,281	102,2	-0,003	-1,0	2,3
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,203	104,9	-0,003	-0,1	1,1
Brot	0,506	104,9	-0,004	-0,7	1,0
Kalbfleisch	0,146	108,3	-0,004	-2,7	2,2
Occasions-Autos	0,977	102,7	-0,005	-0,5	-1,5
Rindfleisch	0,349	107,7	-0,005	-1,4	0,2
Fernsehgeräte	0,366	70,9	-0,006	-1,6	-18,6
Suppen, Gewürze, Saucen	0,462	100,0	-0,007	-1,5	-0,4
Natürliche Mineralwässer (Detailhandel)	0,175	100,5	-0,008	-4,2	-0,9
Anderere Früchte (Erdbeeren, Kiwis)	0,237	105,2	-0,008	-3,6	-1,7
Salatgemüse (Nüssli-, Kopf-, Eisbergsalat)	0,252	101,6	-0,011	-4,4	-3,7
PC-Hardware (Monitore)	0,519	55,7	-0,011	-2,3	-17,7
Telefonie Mobilnetz	1,238	82,9	-0,018	-1,6	-9,4
Hotellerie	0,708	112,9	-0,024	-3,0	0,0
Fruchtgemüse (Gurken, Zucchini, Auberginen)	0,247	119,5	-0,028	-10,6	-5,7

1 Gürtel, Foulards, Krawatten, Handschuhe, Hüte usw.

Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen

G_3

► April 2006–April 2009

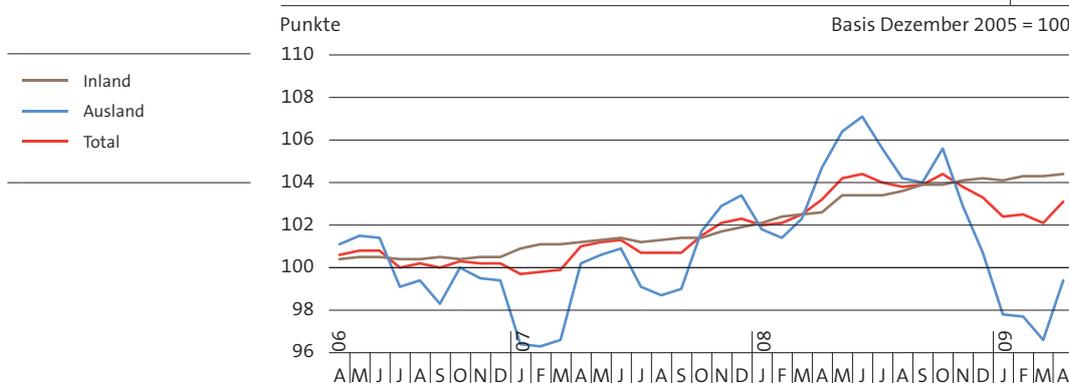


Das Preisniveau der Waren (Gewicht im Index: 42,1%) stieg im April gegenüber dem Vormonat um 1,9 Prozent, während es gegenüber dem Vorjahresmonat um 3,1 Prozent sank. Die Preise für Dienstleistungen (Gewicht im Index: 57,9%) stiegen gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozent und gegenüber dem Vorjahresmonat um 2,0 Prozent.

Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter

G_4

► April 2006–April 2009

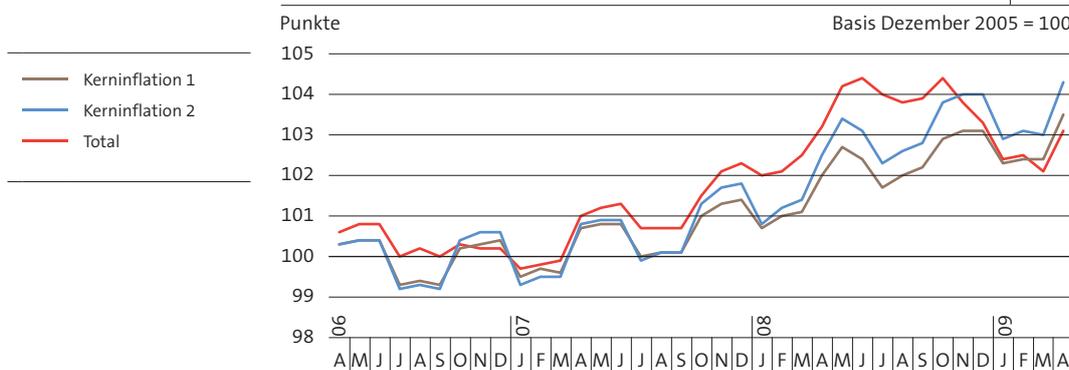


Das Preisniveau der Inlandgüter (Gewicht im Index: 72,0%) stieg im April gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozent, jenes der Auslandgüter (Gewicht im Index: 28,0%) der deutlich höheren Preise für Kleider und Schuhe wegen sogar um 2,9 Prozent. Innert Jahresfrist stiegen die Preise für Inlandgüter um 1,8 Prozent; das Preisniveau der Importgüter hingegen sank um 5,0 Prozent.

Indexverlauf der Kerninflation

G_5

► April 2006–April 2009



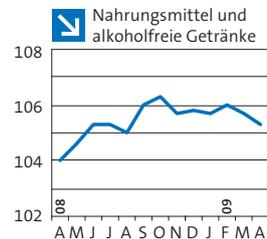
Die Kerninflation 1, das ist der Totalindex ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe, und die Kerninflation 2, bei der zusätzlich noch die Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen herausgerechnet werden, stiegen im April gegenüber dem Vormonat um 1,1 bzw. 1,2 Prozent, also etwas stärker als der Totalindex (+0,9%). Gegenüber dem Vorjahresmonat lag die Kerninflation 1 bei plus 1,4 Prozent, die Kerninflation 2 bei plus 1,7 Prozent; der Totalindex hingegen sank im gleichen Zeitraum um 0,1 Prozent.

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexexpositionen, April 2009



Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)			
		Basis Dezember 2005 = 100			Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2009	April 2008	März 2009	Vorjahr April 2009	aktuell März 08 – März 09 – April 08 – April 09	Vorjahr April 07 – April 08	aktuell April 08 – April 09
Total	100,000	103,2	102,1	103,1	0,7	0,9	2,2	-0,1
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,631	104,0	105,7	105,3	0,1	-0,4	2,2	1,3
Nahrungsmittel	9,691	104,2	106,1	105,7	0,1	-0,4	2,3	1,4
Brot, Mehl und Nährmittel	1,617	103,9	105,4	105,4	-0,6	0,0	4,2	1,5
Reis	0,042	97,0	119,2	122,4	-10,0	2,7	2,2	26,2
Mehl	0,061	111,0	111,8	108,3	-2,0	-3,1	11,0	-2,4
Brot, Konditorei- und Dauerbackwaren	1,201	104,2	105,3	104,8	-0,1	-0,4	4,5	0,6
Brot	0,506	103,8	105,6	104,9	0,0	-0,7	5,1	1,0
Kleinbrot und -gebäck	0,159	109,7	111,6	112,1	0,2	0,4	7,6	2,2
Feingebäck und Konditoreiwaren	0,293	104,3	106,5	105,8	-0,2	-0,7	3,7	1,5
Dauerbackwaren	0,243	101,4	99,0	98,9	-0,1	-0,1	2,1	-2,5
Teigwaren	0,143	103,5	106,4	110,2	-1,8	3,5	1,9	6,4
Andere Getreideprodukte	0,170	100,9	100,3	100,4	-0,9	0,1	2,2	-0,5
Fleisch, Fleischwaren	2,412	103,6	106,6	106,2	0,4	-0,4	2,7	2,6
Fleisch, frisch oder tiefgekühlt	1,438	106,7	107,8	107,4	0,3	-0,5	4,1	0,6
Rindfleisch	0,349	107,5	109,2	107,7	1,9	-1,4	4,5	0,2
Kalbfleisch	0,146	105,9	111,3	108,3	0,1	-2,7	5,1	2,2
Schweinefleisch	0,338	110,0	108,9	109,8	-0,2	0,8	6,1	-0,2
Schafffleisch	0,100	107,2	111,4	110,0	-1,1	-1,3	7,3	2,6
Geflügel	0,302	101,6	99,5	99,8	-0,5	0,3	-0,5	-1,8
Anderes Fleisch	0,203	107,0	111,3	111,3	0,2	0,0	4,3	4,1
Fleisch- und Wurstwaren	0,974	99,2	105,1	104,8	0,5	-0,3	0,6	5,6
Wurstwaren	0,511	99,2	106,5	106,6	0,6	0,0	-0,9	7,4
Fleischwaren und zubereitetes Fleisch	0,463	99,2	103,3	102,7	0,4	-0,6	2,4	3,6
Fisch und Fischwaren	0,355	105,2	103,9	103,5	0,1	-0,4	3,0	-1,7
Fische, frisch	0,201	112,0	108,4	108,3	0,7	-0,1	6,7	-3,3
Fische, tiefgekühlt	0,074	96,3	99,5	96,8	-0,2	-2,8	-1,4	0,5
Fischkonserven und geräucherter Fisch	0,080	96,7	96,4	97,5	-1,1	1,2	-2,4	0,8
Milch, Käse, Eier	1,666	102,1	103,2	103,0	-0,3	-0,2	2,3	0,9
Milch	0,311	104,1	104,1	104,1	-0,2	0,0	3,5	0,0
Vollmilch	0,171	104,5	103,6	103,3	-0,6	-0,3	3,7	-1,2
Andere Milch	0,140	103,5	104,7	105,0	0,4	0,3	3,1	1,5
Käse	0,765	102,4	102,7	102,5	0,1	-0,2	2,2	0,2
Halbhart- und Hartkäse	0,460	103,4	105,0	104,7	-0,2	-0,3	3,3	1,2
Frisch-, Weich- und Schmelzkäse	0,305	100,9	99,4	99,5	0,4	0,0	0,7	-1,4
Andere Milcherzeugnisse	0,322	103,0	105,6	105,1	-0,1	-0,5	3,4	2,1
Rahm	0,123	92,9	96,0	95,8	-4,4	-0,2	-2,8	3,1
Eier	0,145	103,4	106,0	106,3	0,1	0,3	2,3	2,8
Speisefette und Öle	0,277	103,9	107,9	108,0	0,6	0,1	3,8	4,0
Butter	0,132	103,1	110,0	110,2	0,6	0,2	5,1	6,9
Margarine, Speisefette und -öle	0,145	104,6	106,2	106,2	0,6	0,0	2,5	1,6
Früchte, Gemüse und Kartoffeln	2,008	109,8	111,0	109,9	0,9	-1,0	0,5	0,1
Früchte	0,872	105,6	107,7	107,9	-0,9	0,1	2,7	2,2
Frische Früchte	0,710	106,8	109,3	109,4	-1,2	0,0	3,2	2,5
Zitrusfrüchte	0,127	113,8	101,5	101,1	-0,3	-0,3	12,9	-11,2
Steinobst	0,112	113,8	127,0	127,0	0,0	0,0	-4,4	11,6
Kernobst	0,161	102,1	112,5	114,9	0,0	2,1	-0,5	12,6
Bananen	0,073	96,6	90,6	98,4	-3,9	8,6	-5,7	1,8
Andere Früchte	0,237	107,0	109,1	105,2	-2,3	-3,6	7,7	-1,7
Konservierte Früchte	0,162	100,8	101,2	101,7	0,3	0,5	0,9	0,9
Gemüse und Kartoffeln	1,136	113,4	113,8	111,7	2,2	-1,8	-1,2	-1,4
Frisches Gemüse und Kartoffeln	0,901	116,9	117,6	114,9	2,5	-2,3	-1,7	-1,8
Fruchtgemüse	0,247	126,7	133,7	119,5	-2,0	-10,6	-5,6	-5,7
Wurzelgemüse	0,145	120,5	113,4	120,2	1,9	6,0	3,6	-0,2
Salatgemüse	0,252	105,5	106,2	101,6	8,8	-4,4	-3,1	-3,7
Kohl Gemüse	0,064	127,1	124,5	132,4	3,4	6,4	-3,0	4,2
Zwiebeln	0,051	122,0	115,1	115,8	1,9	0,6	8,0	-5,0
Andere Gemüse	0,059	113,4	113,3	114,3	0,4	0,8	2,1	0,7
Kartoffeln	0,083	109,9	112,4	114,6	3,2	2,0	-5,3	4,3



Legende

- Anstieg
- Unverändert
- Rückgang
- Nicht erhoben, unverändert

... gegenüber Vormonat

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexpositionen, April 2009

T_3

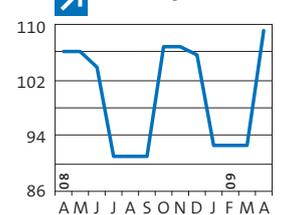


Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)				
		2009	April 2008	März 2009	April 2009	Monatsteuerung		Jahresteuering	
						Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
Basis Dezember 2005 = 100					März 08– April 08	März 09– April 09	April 07– April 08	April 08– April 09	
Konserviertes Gemüse	0,127	101,7	103,7	104,4	0,0	0,6	1,3	2,7	
Kartoffelhaltige Produkte	0,108	100,8	97,5	97,5	1,9	0,1	0,6	-3,3	
Zucker, Konfitüren, Honig, Schokolade, Süßwaren	0,659	100,8	104,4	104,6	0,6	0,2	2,4	3,8	
Konfitüren und Bienenhonig	0,088	99,4	100,7	100,7	0,9	0,0	1,0	1,3	
Schokolade	0,339	100,1	107,4	108,2	0,7	0,7	2,6	8,1	
Süßwaren	0,098	100,0	99,9	100,0	-0,9	0,1	-0,6	-0,1	
Speiseeis	0,097	103,6	102,9	101,9	1,2	-1,0	5,2	-1,6	
Zucker	0,037	103,4	102,3	102,2	0,9	-0,1	4,2	-1,2	
Sonstige Nahrungsmittel	0,697	100,5	101,4	100,5	-0,7	-0,9	0,6	0,0	
Suppen, Gewürze, Saucen	0,462	100,4	101,5	100,0	-0,3	-1,5	1,2	-0,4	
Küchenfertige Nahrungsmittel	0,235	100,6	101,1	101,3	-1,5	0,2	-0,5	0,8	
Alkoholfreie Getränke	0,940	101,4	102,1	101,7	0,3	-0,4	1,0	0,3	
Kaffee, Tee, Kakao und Nährgetränke	0,325	99,7	99,5	99,4	-1,2	-0,1	0,0	-0,2	
Kaffee	0,241	99,9	99,3	98,9	-1,4	-0,4	0,3	-1,1	
Tee	0,058	99,3	100,9	102,0	-0,6	1,1	-1,1	2,8	
Kakao und Nährgetränke	0,026	98,5	98,9	98,8	-0,6	-0,1	0,3	0,3	
Mineralwässer, Süssgetränke und Säfte	0,615	102,2	103,4	102,9	1,1	-0,5	1,6	0,6	
Natürliche Mineralwässer	0,175	101,5	104,9	100,5	2,9	-4,2	0,0	-0,9	
Süssgetränke	0,275	101,0	100,0	101,4	0,1	1,5	1,5	0,5	
Frucht- und Gemüsesäfte	0,165	105,4	107,6	107,7	0,9	0,1	3,6	2,2	
Alkoholische Getränke und Tabak	1,654	104,8	106,7	106,6	0,3	0,0	3,0	1,8	
Alkoholische Getränke	1,091	103,0	104,4	104,3	0,6	-0,1	2,4	1,3	
Spirituosen	0,129	101,4	102,7	101,9	0,2	-0,8	1,4	0,5	
Brände	0,086	100,3	101,7	101,2	0,3	-0,5	1,1	0,9	
Likör und Apéro-Getränke	0,043	103,6	104,8	103,4	0,0	-1,3	2,2	-0,2	
Wein	0,836	103,3	104,7	104,6	0,5	-0,1	2,4	1,3	
Rotwein	0,585	102,7	103,8	103,9	0,2	0,1	2,4	1,2	
Rotwein, inländisch	0,173	102,9	103,8	103,0	0,7	-0,8	1,4	0,0	
Rotwein, ausländisch	0,412	102,6	103,8	104,3	0,0	0,5	2,8	1,7	
Weisswein	0,181	102,9	104,9	104,7	0,7	-0,2	2,3	1,8	
Weisswein, inländisch	0,138	102,7	105,1	105,1	0,8	0,0	2,5	2,4	
Weisswein, ausländisch	0,043	104,5	105,2	104,6	0,4	-0,6	2,4	0,1	
Schaumwein	0,070	110,6	112,7	111,1	2,9	-1,4	3,2	0,5	
Bier	0,126	102,6	104,3	104,9	1,1	0,6	3,5	2,3	
Tabakwaren	0,563	107,1	109,7	109,7	0,0	0,0	3,5	2,5	
Zigaretten	0,516	107,2	109,9	109,9	0,0	0,0	3,6	2,5	
Andere Tabakwaren	0,047	104,8	107,0	107,0	0,0	0,0	1,9	2,1	
Bekleidung und Schuhe	4,439	106,1	92,6	109,1	18,4	17,8	4,9	2,8	
Bekleidung	3,594	107,0	92,2	110,0	19,5	19,3	5,9	2,7	
Bekleidungsartikel	3,290	107,7	91,9	110,5	20,6	20,3	6,5	2,6	
Herrnbekleidung	0,954	103,0	89,3	106,1	21,9	18,8	0,6	3,1	
Mäntel, Jacken und Vestons	0,169	103,8	90,1	106,6	16,7	18,4	-0,2	2,7	
Anzüge	0,162	102,2	90,9	109,4	32,4	20,4	3,4	7,0	
Hosen	0,212	105,2	88,9	107,6	27,0	21,0	1,0	2,2	
Oberhemden	0,141	114,2	91,4	111,0	29,8	21,5	1,3	-2,8	
Strickwaren	0,167	96,9	85,3	102,7	20,5	20,4	1,4	6,0	
Unterwäsche	0,103	99,8	94,4	100,9	5,6	6,8	-1,3	1,1	
Damenbekleidung	1,862	113,2	94,3	116,5	21,8	23,6	11,9	2,9	
Mäntel	0,055	111,8	106,9	115,1	10,3	7,7	7,5	2,9	
Kostüme, Hosenanzüge, Kleider	0,072	115,6	90,4	117,7	25,8	30,1	7,8	1,8	
Jupes	0,184	129,6	106,7	133,5	26,4	25,1	5,6	3,0	
Hosen	0,369	115,6	88,4	120,1	26,9	35,8	12,6	3,9	
Jacken	0,345	96,8	81,5	99,5	16,8	22,1	18,3	2,9	
Blusen und Hemdblusen	0,132	122,1	100,6	122,6	26,0	21,8	7,1	0,3	
Strickwaren	0,450	120,5	101,0	124,1	25,9	22,9	17,5	3,0	
Unterwäsche	0,255	106,8	97,6	109,9	10,4	12,7	3,3	3,0	
Kinderbekleidung	0,268	98,8	86,1	100,2	24,3	16,4	2,1	1,4	
Mäntel und Jacken	0,028	96,1	94,9	109,2	14,2	15,1	-3,4	13,6	

Alkoholische Getränke und Tabak



Bekleidung und Schuhe



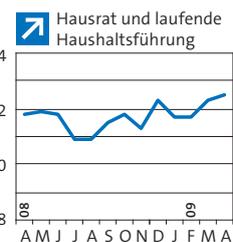
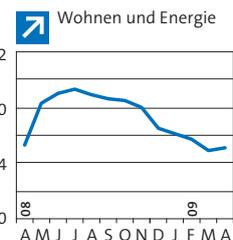
Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexexpositionen, April 2009

T_3



Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)				
				Monatsteuerung		Jahresteuering		
				Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell	
Basis Dezember 2005 = 100				März 08 – April 08	März 09 – April 09	April 07 – April 08	April 08 – April 09	
	2009	April 2008	März 2009	April 2009				
Hosen und Jupe	0,056	105,6	78,7	105,9	39,3	34,7	6,2	0,4
Strickwaren	0,060	92,6	78,4	92,4	27,6	17,9	5,5	-0,2
Babybekleidung	0,083	99,2	90,8	100,2	21,2	10,3	-3,5	1,0
Strumpfwaren und Unterwäsche	0,041	100,0	92,5	98,6	11,1	6,7	4,3	-1,4
Sportbekleidung	0,206	99,7	95,5	99,9	1,2	4,6	-1,1	0,2
Wintersportbekleidung	0,082	92,3	92,6	92,6	0,0	0,0	-4,5	0,3
Sommer-/Ganzjahressportbekleidung	0,124	104,5	97,4	104,7	2,0	7,5	1,1	0,2
Bekleidungszubehör und -stoffe	0,214	99,6	91,7	104,8	11,4	14,3	-1,1	5,3
Kleiderstoffe	0,024	102,4	103,0	103,3	0,1	0,3	0,6	0,9
Mercurie und Strickwolle	0,034	102,0	104,2	104,2	0,0	0,0	0,1	2,1
Anderes Bekleidungszubehör	0,156	98,7	87,3	105,5	17,3	20,9	-1,5	6,9
Reinigung und Reparatur von Bekleidung	0,090	101,7	102,8	102,8	0,5	0,1	0,4	1,1
Kleideränderungen	0,031	103,9	104,5	104,8	0,8	0,4	2,5	0,9
Textilreinigung	0,059	101,0	102,3	102,2	0,4	-0,1	-0,3	1,2
Schuhe einschliesslich Reparatur	0,845	101,9	94,3	105,3	13,5	11,6	0,4	3,3
Schuhe	0,829	101,7	93,9	105,0	13,8	11,8	0,3	3,3
Damenschuhe	0,455	102,3	94,6	106,4	15,1	12,5	0,7	4,0
Herrenschuhe	0,255	101,5	92,3	103,0	10,5	11,5	2,6	1,4
Kinderschuhe	0,119	100,4	95,4	104,9	16,1	9,9	-5,2	4,4
Reparatur von Schuhen	0,016	112,9	113,4	113,6	1,4	0,2	5,4	0,6
Wohnen und Energie	26,956	105,3	104,9	105,1	0,0	0,2	4,1	-0,2
Miete	20,558	103,6	107,6	107,6	0,0	0,0	2,2	3,9
Wohnungsmiete	19,813	103,7	107,8	107,8	0,0	0,0	2,3	4,0
Garagen- und Parkplatzmiete	0,745	101,0	101,5	101,5	0,0	0,0	0,4	0,5
Laufender Unterhalt der Wohnung	1,164	103,0	104,0	104,0	-0,1	0,0	1,5	1,0
Material für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	0,147	102,0	99,9	99,5	-0,7	-0,4	2,1	-2,4
Dienstleistungen für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	1,017	103,4	105,1	105,1	0,0	0,0	1,5	1,7
Gebühren	0,392	98,1	98,1	97,8	-0,1	-0,2	-1,6	-0,2
Energie	4,842	115,3	93,6	94,8	0,2	1,3	14,7	-17,7
Gas ¹	0,664	117,9	110,3	110,3	0,0	0,0	6,2	-6,5
Gas, Verbrauchstyp II	0,131	116,1	109,3	109,3	0,0	0,0	5,6	-5,8
Gas, Verbrauchstyp III	0,134	117,7	110,1	110,1	0,0	0,0	6,1	-6,4
Gas, Verbrauchstyp IV	0,182	118,2	110,4	110,4	0,0	0,0	6,3	-6,6
Gas, Verbrauchstyp V	0,217	118,9	110,7	110,7	0,0	0,0	6,5	-6,9
Elektrizität ¹	1,958	96,9	96,9	96,9	0,0	0,0	-0,3	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp I	0,341	105,7	105,7	105,7	0,0	0,0	0,0	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp II	0,386	102,9	102,9	102,9	0,0	0,0	0,0	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp III	0,184	99,3	99,3	99,3	0,0	0,0	0,0	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp IV	0,239	99,4	99,4	99,4	0,0	0,0	0,0	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp V	0,332	97,4	97,4	97,4	0,0	0,0	0,0	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp VI	0,236	84,6	84,6	84,6	0,0	0,0	-1,1	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp VII	0,240	95,9	95,9	95,9	0,0	0,0	-1,6	0,0
Heizöl	2,015	136,5	79,6	82,4	0,6	3,5	37,7	-39,6
Fernwärme	0,098	103,9	118,0	118,0	0,0	0,0	-1,4	13,6
Holz	0,107	112,1	122,0	120,2	-4,5	-1,5	-9,0	7,2
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,845	101,8	102,3	102,5	-0,1	0,2	1,1	0,7
Einrichtungsgegenstände und Bodenbeläge	2,023	103,6	103,5	103,5	0,0	0,0	1,3	-0,1
Möbel und Einrichtungszubehör	1,938	103,5	103,5	103,5	0,0	0,0	1,2	0,0
Wohnen	0,753	102,1	101,9	101,9	0,0	0,0	-0,4	-0,2
Schlafen	0,508	108,4	108,2	108,2	0,0	0,0	3,2	-0,1
Küche und Garten	0,336	101,9	104,4	104,4	0,0	0,0	-0,1	2,4
Einrichtungszubehör	0,341	100,8	99,0	99,0	0,0	0,0	1,8	-1,8
Bodenbeläge und Teppiche	0,085	102,4	100,2	100,3	-0,4	0,1	0,9	-2,0
Heimtextilien, Haushaltswäsche und Zubehör	0,338	100,4	100,8	101,2	0,1	0,4	0,8	0,8
Bettzeug und Haushaltswäsche	0,225	99,4	99,1	99,6	0,1	0,5	0,8	0,2
Vorhänge und Zubehör	0,113	103,6	105,9	106,0	0,0	0,0	1,3	2,3



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

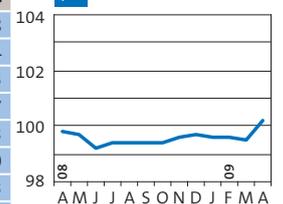
► Die einzelnen Indexexpositionen, April 2009

T_3

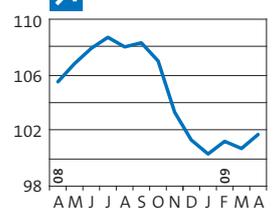


Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)				Veränderung (%)			
		2009	April 2008	März 2009	April 2009	Monatsteuerung		Jahresteuering	
						Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
Basis Dezember 2005 = 100					März 08– April 08	März 09– April 09	April 07– April 08	April 08– April 09	
Haushaltgeräte	0,684	101,4	102,8	103,5	-0,2	0,7	1,0	2,0	
Grosse elektrische und nichtelektrische Haushaltgeräte	0,367	103,6	105,0	105,0	0,3	0,0	2,5	1,3	
Kleine elektrische Haushaltsgeräte	0,317	98,7	100,1	101,6	-0,8	1,5	-0,7	2,9	
Glaswaren, Geschirr und andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,333	102,2	102,0	102,7	1,1	0,6	1,1	0,4	
Küchen- und Kochgeräte	0,132	103,8	103,8	105,7	3,2	1,8	3,6	1,8	
Geschirr und Besteck	0,114	101,9	102,0	101,6	0,4	-0,4	0,9	-0,3	
Andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,087	101,3	100,6	100,7	-1,9	0,1	-1,9	-0,6	
Werkzeuge, Kleinmaterial und anderes Zubehör für Haus und Garten	0,549	103,0	104,0	104,0	0,5	0,0	2,0	1,0	
Motorenbetriebene Do-it-yourself- und Gartenwerkzeuge	0,110	100,1	101,1	101,3	-0,1	0,3	1,1	1,2	
Handwerkzeuge, Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,439	103,5	104,5	104,5	0,7	-0,1	2,2	0,9	
Handwerkzeuge Do-it-yourself und Garten	0,087	102,7	106,8	107,0	0,5	0,1	3,8	4,1	
Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,352	103,6	103,9	103,8	0,7	-0,1	1,7	0,1	
Waren und Dienstleistungen für die laufende Haushaltsführung	0,918	99,1	100,1	100,3	-1,1	0,2	0,3	1,2	
Waren für die laufende Haushaltsführung	0,547	98,3	99,9	100,3	-2,0	0,4	0,3	2,1	
Wasch- und Reinigungsmittel	0,314	97,8	99,1	100,6	-2,1	1,5	-0,2	2,9	
Putzmaterial	0,017	101,5	102,5	101,4	0,8	-1,1	2,1	-0,1	
Sonstiges Verbrauchsmaterial	0,216	98,7	100,8	99,7	-1,9	-1,1	0,8	1,1	
Dienstleistungen für Wohnungsreinigung	0,371	100,4	100,5	100,5	0,0	0,0	0,0	0,1	
Gesundheitspflege	13,724	99,8	99,5	100,2	0,1	0,7	-0,4	0,4	
Medizinische Erzeugnisse	2,751	94,1	91,3	91,5	0,3	0,2	-0,4	-2,8	
Medikamente	2,241	92,6	89,3	89,4	0,2	0,2	-0,8	-3,4	
Sanitätsmaterial	0,047	101,9	102,4	102,4	0,0	0,1	0,2	0,5	
Medizinische Apparate und Geräte	0,463	100,9	100,0	100,2	0,4	0,2	1,2	-0,7	
Ambulante Dienstleistungen	5,702	99,4	99,6	99,8	0,0	0,2	-0,5	0,3	
Ärztliche Leistungen	3,291	98,9	98,9	98,9	0,0	0,0	-1,1	0,0	
Zahnärztliche Leistungen	1,468	101,4	102,0	102,7	0,0	0,7	0,4	1,3	
Andere Gesundheitsleistungen	0,943	98,3	98,3	98,3	0,0	0,0	0,0	0,0	
Spitalleistungen	5,271	103,3	104,2	105,7	0,2	1,4	-0,1	2,3	
Verkehr	10,880	105,5	100,7	101,7	-0,1	1,0	3,3	-3,6	
Autos, Motor- und Fahrräder	8,538	105,8	99,2	100,1	-0,1	1,0	3,4	-5,3	
Kauf von Autos, Motor- und Fahrrädern	3,933	102,5	103,1	103,1	0,0	0,0	1,0	0,6	
Neue Autos	2,550	102,2	103,2	103,4	0,0	0,2	0,7	1,1	
Occasions-Autos	0,977	104,2	103,2	102,7	-0,3	-0,5	1,8	-1,5	
Motorräder	0,120	99,3	101,3	101,6	0,0	0,3	1,2	2,3	
Fahrräder	0,286	100,0	101,0	101,6	0,8	0,6	0,5	1,6	
Betrieb und Unterhalt von Personewagen	4,605	108,7	95,4	97,1	-0,2	1,8	5,6	-10,7	
Ersatzteile und Zubehör	0,293	104,2	104,8	104,9	0,3	0,1	1,9	0,6	
Ersatzteile	0,059	106,5	107,3	107,8	0,5	0,5	3,8	1,2	
Pneus und Zubehör	0,234	102,1	102,6	102,6	0,2	0,0	0,7	0,5	
Treibstoffe	2,709	111,0	86,0	88,6	-0,7	2,9	7,3	-20,2	
Benzin	2,285	110,8	86,1	89,1	-0,8	3,4	6,6	-19,6	
Diesel	0,424	112,2	86,3	86,5	0,3	0,3	13,8	-22,9	
Service- und Reparaturarbeiten	1,207	105,1	107,0	107,5	0,6	0,5	2,3	2,3	
Sonstige Dienstleistungen für Individualverkehr	0,396	100,6	100,8	100,8	0,0	0,0	-0,4	0,3	
Transportdienstleistungen	2,342	104,2	107,1	108,3	-0,1	1,1	2,8	3,9	
Öffentliche Transportdienstleistungen auf Schiene und Strasse	1,438	103,0	103,9	103,9	0,0	0,0	2,3	0,9	
Öffentlicher Verkehr: direkter Verkehr	0,920	103,5	103,5	103,5	0,0	0,0	3,5	0,0	
Öffentlicher Verkehr: Verkehrsverbunde	0,518	102,4	104,9	104,9	0,0	0,0	0,0	2,4	
Luftverkehr	0,848	113,8	122,0	125,7	-0,4	3,0	4,2	10,4	
Taxi	0,056	100,0	107,1	107,1	0,0	0,0	0,0	7,1	

Gesundheitspflege



Verkehr



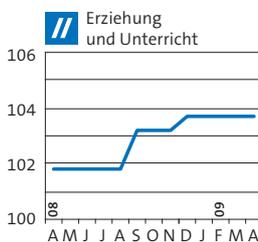
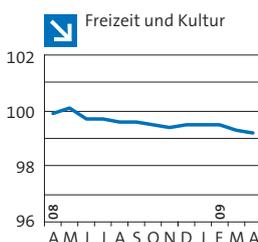
Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexexpositionen, April 2009

T_3



Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)			
					Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2009	April 2008	März 2009	April 2009	Vorjahr März 08 – April 08	aktuell März 09 – April 09	Vorjahr April 07 – April 08
Nachrichtenübermittlung								
Nachrichtenübermittlung	2,648	93,0	88,4	87,8	0,0	-0,7	-2,6	-5,5
Postdienste	0,104	100,6	100,6	100,6	0,0	0,0	0,0	0,0
Telekomgeräte	0,096	83,3	74,3	74,8	0,1	0,6	-8,2	-10,2
Telekommunikation	2,448	93,0	88,4	87,8	0,0	-0,8	-2,5	-5,6
Telefonie Festnetz	0,824	95,4	96,5	96,5	0,0	0,0	-3,1	1,1
Telefonie Mobilnetz	1,238	91,6	84,2	82,9	0,0	-1,6	0,0	-9,4
Internet	0,386	92,3	84,7	84,7	0,0	0,0	-7,7	-8,2
Freizeit und Kultur								
Geräte für Radio, TV, Fotografie und Datenverarbeitung	1,495	80,3	71,1	70,1	-1,1	-1,4	-11,2	-12,7
Fernseh- und Audio-Videogeräte	0,547	89,1	78,7	77,5	-0,2	-1,6	-5,6	-13,1
Fernsehgeräte	0,366	87,1	72,0	70,9	-0,3	-1,6	-6,7	-18,6
Audio-Video-Geräte	0,181	90,8	86,0	84,8	0,0	-1,5	-4,6	-6,7
Foto-, Kino- und optische Geräte	0,126	80,8	69,0	68,6	-0,7	-0,6	-8,6	-15,1
Personalcomputer und Zubehör	0,564	69,6	59,3	58,1	-2,4	-2,0	-18,3	-16,5
PC-Hardware	0,519	67,7	57,0	55,7	-2,4	-2,3	-19,4	-17,7
Software für Computer	0,045	96,5	93,6	94,7	-2,0	1,2	-2,6	-1,8
Aufzeichnungsmedien	0,228	90,0	87,0	86,5	-0,6	-0,5	-6,0	-3,8
Reparatur und Installationen	0,030	103,7	105,6	105,6	0,0	0,0	0,9	1,9
Musikinstrumente	0,125	103,0	107,6	107,6	0,0	0,0	0,9	4,5
Sonstige Artikel für Freizeit, Garten und Heimtiere	1,806	101,4	102,1	102,3	0,2	0,1	1,8	0,8
Spiel- und Hobbywaren	0,417	101,7	104,1	104,2	0,7	0,1	4,4	2,4
Sportgeräte und Ausrüstungen für Camping und Erholung im Freien	0,394	98,2	97,0	97,6	-0,1	0,5	-0,7	-0,7
Wintersportartikel	0,173	96,1	95,5	95,5	-0,1	0,0	-1,5	-0,7
Sommer- und Ganzjahressportartikel, Campingartikel	0,221	99,9	98,3	99,2	-0,1	1,0	-0,1	-0,7
Pflanzen	0,529	102,6	101,3	101,7	0,1	0,4	2,0	-0,9
Heimtiere und Heimtierartikel	0,281	99,9	103,2	102,2	0,2	-1,0	0,5	2,3
Tierarzt-Dienstleistungen für Heimtiere	0,185	106,6	108,7	108,7	0,0	0,0	2,2	1,9
Freizeit- und Kulturdienstleistungen	2,683	102,1	103,2	103,2	0,0	0,0	0,6	1,1
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,712	100,6	100,8	100,8	0,0	0,0	0,8	0,2
Sportveranstaltungen	0,043	104,4	96,4	96,4	0,0	0,0	3,3	-7,6
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,469	100,1	100,3	100,3	0,0	0,0	0,1	0,2
Bergbahnen und Skilifte	0,200	100,9	104,4	104,4	0,0	0,0	2,1	3,4
Kultur- und andere Dienstleistungen	1,971	102,8	104,2	104,2	0,0	0,0	0,6	1,3
Kino	0,107	105,4	105,4	105,4	0,0	0,0	0,0	-0,1
Theater und Konzerte	0,326	104,5	106,7	106,7	0,0	0,0	1,5	2,1
Radio- und Fernsehkonzessionen	0,830	102,5	102,5	102,5	0,0	0,0	0,0	0,0
Fotolabor	0,118	101,9	100,4	100,4	0,0	0,0	2,0	-1,5
Freizeitskurse	0,590	101,8	105,7	105,7	0,0	0,0	1,0	3,8
Zeitungen, Bücher und Schreibwaren	1,196	102,0	104,2	104,3	0,1	0,1	1,9	2,2
Bücher und Broschüren	0,353	96,0	96,0	96,0	0,0	0,0	0,3	0,0
Zeitungen und Zeitschriften	0,592	106,5	109,7	109,7	0,0	0,0	2,5	3,1
Einzelnummern	0,124	106,3	109,4	109,4	0,0	0,0	3,7	2,9
Abonnemente	0,468	106,5	109,9	109,9	0,0	0,0	2,2	3,1
Sonstige Druckprodukte	0,101	94,1	96,8	96,7	0,0	-0,1	1,6	2,8
Schreib- und Zeichenmaterial	0,150	103,6	106,6	107,3	0,6	0,6	3,2	3,5
Pauschalreisen	3,045	110,3	111,4	111,9	0,8	0,4	6,2	1,4
Erziehung und Unterricht								
Erziehung und Unterricht	0,667	101,8	103,7	103,7	0,0	0,0	-0,1	1,9
Grundlegende Schul- und Berufsbildung	0,204	100,2	101,8	101,8	0,0	0,0	-0,6	1,5
Höhere Berufsbildung und Hochschulen	0,334	99,5	101,3	101,3	0,0	0,0	-1,2	1,8
Weiterbildungskurse	0,129	105,7	108,1	108,1	0,0	0,0	1,8	2,3
Restaurants und Hotels								
Restaurants und Hotels	8,125	105,1	106,6	106,7	0,0	0,0	2,3	1,5
Gaststätten	7,147	104,5	105,7	106,0	0,1	0,3	2,5	1,5
Restaurants und Cafés	5,454	104,5	105,5	105,6	0,0	0,1	2,9	1,1
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,203	103,7	105,0	104,9	0,1	-0,1	2,1	1,1
Getränke in Gaststätten und Cafés	2,251	105,5	106,3	106,6	-0,1	0,3	4,0	1,1
Alkoholische Getränke	1,080	104,9	106,2	106,2	0,1	0,0	3,6	1,2



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

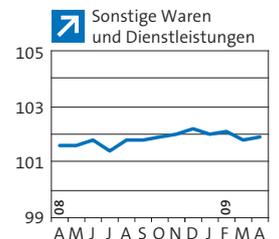
► Die einzelnen Indexpositionen, April 2009

T_3



Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)		Jahresteuering		
		Basis Dezember 2005 = 100		Monatsteuerung		Jahresteuering		
		2009	April 2008	März 2009	April 2009	Vorjahr	aktuell	Vorjahr
Wein	0,612	104,1	105,2	105,2	-0,2	0,0	2,5	1,1
Bier	0,361	106,8	108,5	108,5	0,7	0,0	5,7	1,6
Spirituosen und andere alkoholische Getränke	0,107	102,8	102,8	102,8	0,0	0,0	1,9	0,0
Alkoholfreie Getränke	1,171	106,0	106,4	107,0	-0,3	0,5	4,3	1,0
Kaffee und Tee	0,612	106,4	106,5	106,5	-0,5	0,0	4,2	0,1
Mineralwasser und Süssgetränke	0,512	105,7	106,4	107,7	-0,1	1,2	4,4	1,9
Andere alkoholfreie Getränke	0,047	105,0	107,3	107,3	0,0	0,0	3,9	2,2
Mahlzeiten zum Mitnehmen	1,073	106,5	109,1	109,1	0,0	0,0	1,4	2,4
Personalrestaurants, Kantinen	0,620	102,4	103,2	106,0	0,8	2,7	1,2	3,5
Mahlzeiten in Personalrestaurants	0,484	102,3	102,4	105,2	0,8	2,8	1,2	2,9
Getränke in Personalrestaurants	0,136	102,8	105,8	108,6	0,9	2,6	1,2	5,6
Beherbergung	0,978	110,9	113,4	111,7	-0,7	-1,5	2,7	0,7
Hotellerie	0,708	112,9	116,4	112,9	-1,7	-3,0	3,5	0,0
Parahotellerie	0,270	106,0	106,0	108,9	2,5	2,7	2,5	2,7
Sonstige Waren und Dienstleistungen	5,081	101,6	101,8	101,9	0,0	0,1	0,8	0,3
Körperpflege	1,951	101,3	101,6	102,1	0,1	0,4	1,2	0,7
Coiffeurleistungen	0,877	103,4	105,1	105,1	0,0	0,0	0,5	1,6
Waren für die Körperpflege	1,074	100,0	99,3	100,1	0,1	0,8	1,7	0,1
Toilettenartikel	0,952	100,4	99,3	100,0	0,0	0,7	1,9	-0,3
Seifen und Badezusätze	0,067	99,3	99,0	98,6	0,6	-0,4	1,7	-0,7
Haarpflegemittel	0,117	99,2	99,3	99,8	0,1	0,5	1,4	0,6
Zahnpflegemittel	0,053	96,4	98,1	97,3	-1,1	-0,9	-1,7	0,9
Haut- und Schönheitspflegemittel	0,506	101,3	100,0	100,5	0,2	0,5	1,8	-0,8
Papierwaren für die Körperpflege	0,209	100,4	98,5	100,6	-0,4	2,1	3,5	0,2
Geräte für die Körperpflege	0,122	96,7	98,6	100,2	0,6	1,5	-0,1	3,5
Persönliche Gebrauchsgegenstände	0,787	104,4	104,7	104,4	-0,1	-0,3	2,8	0,0
Uhren	0,518	105,2	104,2	104,2	0,0	0,0	3,3	-0,9
Sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände	0,269	102,6	105,3	104,4	-0,3	-0,8	1,3	1,7
Soziale Einrichtungen	0,291	106,5	107,4	107,4	0,0	0,0	3,0	0,9
Versicherungen	1,344	99,2	98,9	98,9	0,0	0,0	-1,2	-0,3
Hausratversicherung (inkl. Privathaftpflicht)	0,272	98,9	99,0	99,0	0,0	0,0	-3,5	0,1
Private Krankenversicherung	0,598	105,1	106,4	106,4	0,0	0,0	1,7	1,3
Motorfahrzeugversicherung	0,474	91,5	89,2	89,2	0,0	0,0	-3,5	-2,4
Finanzielle Dienstleistungen	0,411	108,3	108,2	108,2	0,0	0,0	1,8	-0,1
Sonstige Dienstleistungen	0,297	101,8	102,1	102,1	0,0	0,0	-0,1	0,3

1 Verbrauchstypen siehe Glossar.



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre



T_4

	Index (Punkte)					
	Nov. 2008	Dez. 2008	Jan. 2009	Febr. 2009	März 2009	April 2009
Indexbasis: 100 Punkte im ...						
Dezember 2005	103,8	103,3	102,4	102,5	102,1	103,1
Mai 2000	108,8	108,3	107,4	107,5	107,1	108,1
Mai 1993	114,2	113,6	112,7	112,8	112,4	113,4
Dezember 1982	159,0	158,3	156,9	157,0	156,5	158,0
September 1977	201,6	200,6	198,9	199,1	198,4	200,2
September 1966	340,7	339,1	336,2	336,4	335,4	338,4
August 1939	754,3	750,7	744,4	744,8	742,5	749,2
Veränderung (%) gegenüber ...						
Vormonat	-0,6	-0,5	-0,8	0,1	-0,3	0,9
Vorjahresmonat	1,7	0,9	0,4	0,3	-0,3	-0,1

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise wird von Zeit zu Zeit revidiert und dabei jeweils auf eine neue Indexbasis (= 100 Punkte) gestellt. Letztmals war dies im Dezember 2005 der Fall. Die Indexreihen früherer Basisjahre werden weitergeführt, indem sie mit der neuen Indexreihe verkettet werden. Dadurch ändern sich die alten Indexreihen im gleichen Verhältnis wie sich die neue Indexreihe ändert.

3

DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL

Die Durchschnittspreise werden aus den Preisen berechnet, die die Konsumentinnen und Konsumenten für die Artikel im Geschäft bar bezahlen. Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten in Personalrestaurants, Tabak und Zeitungen werden vierteljährlich, jene in den übrigen Rubriken monatlich erhoben. Erfasst werden die Preise in der Regel einmal in der ersten Woche oder zweiten Woche eines Erhebungsmonats. Lediglich Heizöl und Treibstoffe, deren Preise oft stark schwanken, werden zweimal monatlich

erhoben – einmal am Monatsanfang und einmal in der Monatsmitte. Rabatte und Aktionen, von denen alle Konsumentinnen und Konsumenten profitieren können, werden bei der Berechnung der Durchschnittspreise berücksichtigt.

Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés, Zeitungen, Heizöl und Treibstoffe sind regionale Durchschnittspreise; die übrigen Preise sind gesamtschweizerische Durchschnittspreise.

Durchschnittspreise ausgewählter Artikel

► April 2009

T_5
↓

Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Franken)			
		April 2008	Febr. 2009	März 2009	April 2009
Fleisch					
Entrecôte (Rind)	1 kg	64.49	63.50	62.89	61.77
Rindsbraten	1 kg	35.49	34.23	34.31	34.18
Rindsvoressen	1 kg	26.07	25.90	25.77	25.69
Gehacktes Rindfleisch	1 kg	19.38	19.51	19.21	19.46
Kalbsplätzli	1 kg	72.83	76.07	74.49	72.48
Kalbsbraten	1 kg	40.88	42.48	40.93	40.38
Kalbsvoressen	1 kg	36.99	37.08	36.72	35.82
Geschnetzeltes Kalbfleisch	1 kg	51.46	52.37	50.72	49.53
Schweinsplätzli	1 kg	31.78	30.09	30.13	30.31
Schweinsfilet	1 kg	53.22	51.65	51.57	51.66
Schweinskoteletts	1 kg	21.98	18.99	19.34	20.24
Schweinsbraten	1 kg	26.05	25.51	24.98	25.29
Schweinsvoressen	1 kg	19.93	19.11	18.80	18.66
Wurst- und Fleischwaren					
Cervelat	1 Stück	1.30	1.40	1.38	1.38
Kalbsbratwurst	1 Stück	2.21	1.95	1.96	1.85
Wienerli	1 Paar	1.85	1.78	1.70	1.73
Milchprodukte					
Vollmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1.63	1.72	1.72	1.72
Vollmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1.50	1.44	1.42	1.41
Drinkmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1.65	1.64	1.62	1.64
Drinkmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1.55	1.52	1.54	1.54
Vorzugsbutter	100 g	1.70	1.81	1.81	1.82
Kochbutter («Die Butter»)	250 g	3.09	3.14	3.16	3.16
Emmentaler	100 g	2.22	2.19	2.19	2.14
Greyerzer	100 g	2.21	2.12	2.10	2.08
Tilsiter	100 g	1.94	1.90	1.86	1.92
Vollrahm, verpackt	2,5 dl	2.65	2.41	2.41	2.40
Kaffeerahm, verpackt	2,5 dl	1.43	1.53	1.54	1.54
Joghurt, nature	180 g	0.66	0.75	0.76	0.75
Joghurt, aromatisiert oder mit Früchten	180 g	0.68	0.75	0.77	0.77
Eier					
Inländische Eier	1 Stück	0.65	0.73	0.74	0.74
Ausländische Eier	1 Stück	0.36	0.37	0.38	0.38
Kartoffeln					
Kartoffeln	1 kg	2.39	2.52	2.58	2.67
Schokolade und Zucker					
Schokolade in Tafelform	100 g	1.51	1.59	1.61	1.62
Kristallzucker	1 kg	1.96	1.65	1.64	1.65
Getränke					
Natürliches Mineralwasser	1,5 l	1.19	1.05	1.08	1.03
Lagerbier, inländisch	5,0 dl	1.34	1.35	1.37	1.43
Lagerbier, inländisch	3,3 dl	1.15	1.13	1.12	1.13

Durchschnittspreise ausgewählter Artikel

► April 2009

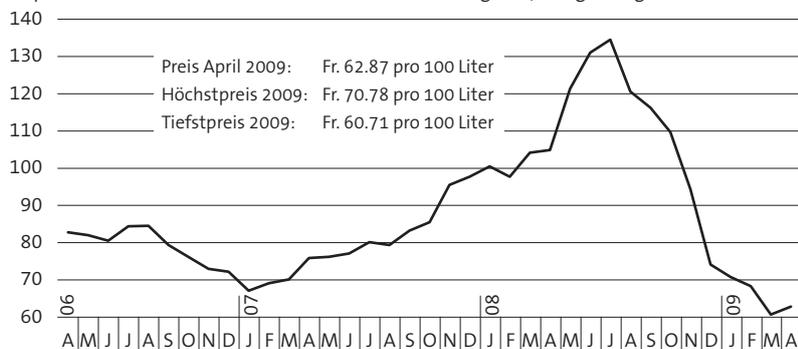


Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Franken)			
		April 2008	Febr. 2009	März 2009	April 2009
Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés					
Tagesteller	1 Menu	22.22	22.58	22.58	22.34
Lagerbier (Glas)	3 dl	4.81	3.75	3.75	3.75
Spezialbier (Stange)	3 dl	4.75	5.14	5.14	5.14
Kaffee (Espresso)	1 Tasse	3.92	3.95	3.95	3.95
Schwarztee	1 Tasse	4.36	4.30	4.30	4.30
Mineralwasser / Süssgetränke, Flasche	3 dl	3.88	3.87	3.87	3.89
Mineralwasser / Süssgetränke, offen	3 dl	3.37	3.42	3.42	3.48
Mahlzeiten in Personalrestaurants					
Tagesmenu	1 Menu	9.81	9.67	9.67	9.94
Tabak					
Zigaretten	1 Päckchen	5.95	6.13	6.13	6.13
Zeitungen					
Zeitung, Einzelnummer	1 Ausgabe	2.78	2.79	2.87	2.87
Heizöl (seit Januar 2008 inklusive CO₂-Abgabe)					
Bezugsmenge					
800–1500 Liter	100 l	115.85	80.83	73.21	75.39
1501–3000 Liter	100 l	109.09	73.29	65.13	67.20
3001–6000 Liter	100 l	104.85	68.30	60.71	62.87
6001–9000 Liter	100 l	103.31	67.37	59.00	61.17
9001–14 000 Liter	100 l	102.47	66.43	58.05	60.24
14 001–20 000 Liter	100 l	101.81	65.68	57.35	59.46
über 20 000 Liter	100 l	101.23	65.09	56.66	58.82
Treibstoffe					
Benzin, bleifrei 95	1 l	1.78	1.39	1.38	1.43
Benzin, bleifrei 98	1 l	1.83	1.44	1.43	1.48
Diesel	1 l	1.97	1.57	1.52	1.53

Entwicklung der Zürcher Heizölpreise

► Durchschnittspreise in Franken, April 2006–April 2009

G_6

Fr. pro 100 Liter, inkl. MwSt. und seit 2008 inkl. CO₂-Abgabe (Bezugsmenge 3001–6000 Liter)

Die Heizölpreise sind April gegenüber dem Vormonat erstmals seit Monaten wieder leicht gestiegen (Stichtage: 1. und 14. April). Der Preis pro 100 Liter für die Bezugsmenge 3001 bis 6000 Liter betrug, inklusive Mehrwertsteuer und CO₂-Abgabe, 62.87 Franken. Der April-Preis lag damit 3,6 Prozent oder gut zwei Franken über dem Preis im März (Fr. 60,71), hingegen 40,0 Prozent oder rund 42 Franken unter jenem im April vor einem Jahr (Fr. 104,85).

4 DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX

In der Schweiz werden neben dem gesamtschweizerischen Landesindex der Konsumentenpreise drei regionale Teuerungsindizes berechnet: der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise, der die Preisentwicklung in den Städten des Kantons Zürich misst, sowie der Basler Index und der Genfer Index, die die Preisentwicklungen in den Kantonen Basel-Stadt und Genf wiedergeben.

Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex

► Basis Dezember 2005 = 100



T_6

	Index (Punkte)					Veränderung (%) gegenüber	
	Dez. 2008	Jan. 2009	Febr. 2009	März 2009	April 2009	Vor-monat	Vorjahr
Totalindex							
Basler Index	103,4	102,6	102,7	102,4	103,3	0,9	-0,2
Genfer Index	103,1	102,2	102,4	102,1	103,0	0,9	-0,5
Zürcher Städteindex	103,3	102,4	102,5	102,1	103,1	0,9	-0,1
Landesindex	103,4	102,5	102,7	102,4	103,3	0,9	-0,3

Die vierteljährlich berechneten Mietpreisindizes messen die Preisentwicklung der Bestandesmieten für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen. Mit einem Gewichtsanteil von rund 20 Prozent sind sie die wichtigsten Teilindizes der Konsumentenpreisindizes. Die nächsten Mietpreisindizes werden am 5. Juni 2009 mit dem Mai-Index veröffentlicht.

Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex

► Basis Dezember 2005 = 100

T_7

	Index (Punkte)				Veränderung (%) gegenüber		
	Febr. 2008	Mai 2008	Aug. 2008	Nov. 2008	Febr. 2009	Vor-quartal	Vorjahr
Mietpreisindex							
Basler Index	103,9	104,5	104,9	105,9	106,2	0,3	2,2
Genfer Index	104,8	105,1	106,5	106,5	107,3	0,8	2,4
Zürcher Städteindex	103,7	106,1	106,8	107,6	107,8	0,2	4,0
Landesindex	105,0	106,3	106,9	107,5	108,6	1,0	3,5

➔ Fortsetzung von Seite 4

die Preise der Hauptgruppe *Verkehr* um durchschnittlich 3,6 Prozent (Vorjahr: +3,3%).

Nachrichtenübermittlung

Der Index der Hauptgruppe *Nachrichtenübermittlung* sank gegenüber dem Vormonat um 0,7 Prozent. Günstiger wurde das Telefonieren mit dem Handy (-1,6%). Die Preise für Telekomgeräte hingegen zogen etwas an (+0,6%). Innert Jahresfrist sank das Preisniveau im Bereich *Nachrichtenübermittlung* um 5,5 Prozent (Vorjahr: -2,6%).

Freizeit und Kultur

Im Bereich *Freizeit und Kultur* sank der Index gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent. Günstiger wurden unter anderem Fernseh- und Audio-Videoeräte (-1,6% bzw. -1,5%) sowie PC-Hardware (-2,3%), teurer Pauschalreisen (+0,4%). Innert Jahresfrist sanken die Preise der Hauptgruppen *Freizeit und Kultur* um 0,6 Prozent (Vorjahr: +0,6%).

Restaurants und Hotels

Das Preisniveau im Bereich *Restaurants und Hotels* blieb stabil, obwohl der Index um einen Zehntelpunkt anstieg. Mehr bezahlen musste man in Personalrestaurants (+2,7%) sowie für Mineralwasser und Süssgetränke in Gaststätten und Cafés (+1,2%). Rückläufig waren dagegen die Preise für Hotelübernachtungen (-3,0%). Die Jahreststeuerung im Bereich *Restaurants und Hotels* lag bei 1,5 Prozent (Vorjahr: +2,3%).

Sonstige Waren und Dienstleistungen

Der Index der Hauptgruppe *Sonstige Waren und Dienstleistungen* stieg gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent. Teurer wurden unter anderem Toilettenartikel (+0,7%) sowie Geräte für die Körperpflege (+1,5%), günstiger hingegen persönliche Gebrauchsgegenstände wie Reisetaschen und -koffer (-0,8%). Innert Jahresfrist stiegen die Preise im Bereich *Sonstige Waren und Dienstleistungen* um durchschnittlich 0,3 Prozent (Vorjahr: +0,8%).

GLOSSAR

Administrierte Preise Preise für Waren und Dienstleistungen, die nicht aus dem freien Spiel der Marktkräfte gebildet, sondern vom Staat beeinflusst werden, wie beispielsweise Spitaltarife, Arzthonorare, Medikamentenpreise, Radio- und Fernsehkonzessionen, Tarife des öffentlichen Verkehrs, Taxi- und Posttarife, Gas- und Elektrizitätstarife.

Beitrag zur Veränderung des Totalindex Diese Kennzahl sagt aus, wie stark die Zu- oder Abnahme einer Indexposition zur Veränderung des Totalindex beiträgt. Sie ist abhängig von der prozentualen Veränderung einer Indexposition gegenüber der vorangegangenen Erhebung und vom Gewicht, die eine Indexposition im Totalindex hat. Je grösser das Gewicht einer Indexposition, umso stärker wirkt sich eine Preisänderung dieser Position auf die Veränderung des Totalindex aus. Die Summe aller Beiträge zur Veränderung des Totalindex ergibt die Veränderung des Totalindex in Prozent.

Kerninflation Für die Berechnung der Kerninflation werden bestimmte Güter, deren Preise oft stark schwanken, aus dem Warenkorb ausgeschlossen. Bei der Kerninflation 1 sind dies Nahrungsmittel, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe; bei der Kerninflation 2 zusätzlich die Produkte mit administrierten Preisen.

Saisonprodukte Waren und Dienstleistungen, die starken saisonalen Preis- und Konsumschwankungen unterworfen sind, wie frische Früchte, frisches Gemüse, Kartoffeln, Pflanzen und Dienstleistungen der Hotellerie. Die Flugtarife zählen seit der Indexrevision von Dezember 2005 nicht mehr zu den Saisonprodukten.

Veränderungsraten In der vorliegenden Publikation werden für die Indizes des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise drei Veränderungsraten in Prozent ausgewiesen:

- Monatsteuerung (Veränderung gegenüber dem Vormonat)
- Jahresteuering (Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat)
- Teuerung seit Jahresanfang (Veränderungen gegenüber dem Dezember des Vorjahres)

Die Teuerung lässt sich aber für jeden beliebigen Zeitraum als prozentuale Veränderung zweier Indizes berechnen, wobei der Indexwert am Anfang der Periode die gleiche Basis haben muss wie der Indexwert am Ende der Periode:

$$\text{Teuerung (\%)} = \frac{\text{Index neu} - \text{Index alt}}{\text{Index alt}} \times 100$$

Verbrauchstypen

(Anzahl Kilowattstunden pro Jahr)

Gas

Typ II:	20 000
Typ III:	50 000
Typ IV:	100 000
Typ V:	500 000

Elektrizität

Typ I:	1 600	2-Zimmer-Wohnung
Typ II:	2 500	4-Zimmer-Wohnung
Typ III:	4 500	4-Zimmer-Wohnung
Typ IV:	4 500	5-Zimmer-Wohnung
Typ V:	7 500	5-Zimmer-Einfamilienhaus
Typ VI:	25 000	5-Zimmer-Einfamilienhaus
Typ VII:	13 000	5-Zimmer-Einfamilienhaus

Warenkorb und Gewichtung Die Preisentwicklung des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise wird anhand eines Warenkorbs gemessen, der alle wichtigen von den privaten Haushalten konsumierten Waren und beanspruchten Dienstleistungen enthält – insgesamt rund 1000 Positionen. Der Warenkorb ist in zwölf Ausgabenbereiche, so genannte Hauptgruppen, gegliedert. Jede Hauptgruppe ist entsprechend ihrem Anteil an den Haushaltsausgaben gewichtet. Die Gewichtung wird jedes Jahr aktualisiert, und zwar vor allem auf Grund der vom Bundesamt für Statistik jährlich durchgeführten Einkommens- und Verbrauchserhebung (EVE).

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (ZIK) misst die Preisentwicklung der von den privaten Haushalten gekauften Waren und beanspruchten Dienstleistungen. Erfasst werden die im Inland bezahlten, effektiven Verkaufspreise inklusive Mehrwertsteuer und Gebühren. Aktionspreise und Rabatte werden, sofern alle Konsumentinnen und Konsumenten davon profitieren können, bei der Preiserhebung berücksichtigt. Nicht enthalten sind im ZIK hingegen die so genannten Transferausgaben wie zum Beispiel die Steuern oder die Prämien der Krankenkassengrundversicherung. Der ZIK wird nach der gleichen Methode wie der Landesindex der Konsumentenpreise monatlich berechnet (verketteter Laspeyres-Index). Im Dezember 2005 ist er letztmals revidiert und auf eine neue Basis (= 100 Punkte) gestellt worden.

Zürcher Städteindex der Mietpreise Der vierteljährlich berechnete Zürcher Städteindex der Mietpreise misst die durchschnittliche Entwicklung der Mietzinse für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen in den Städten des Kantons Zürich. Im Budget eines Privathaushalts ist die Wohnungsmiete der grösste Ausgabenposten. Der Mietpreisindex ist deshalb mit einem Gewichtsanteil von knapp 20 Prozent der gewichtigste Teilindex des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise. Die Wohnungsmieten sind im Zürcher Städteindex etwas stärker gewichtet als im Landesindex.

QUELLEN

Statistik Stadt Zürich
 Statistisches Amt des Kantons Zürich
 Bundesamt für Statistik
 Statistische Ämter der Kantone Basel-Stadt und Genf

VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN

Tabellen

T_1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Indizes, Veränderungsdaten und Beiträge zur Veränderung, April 2009	5
T_2	Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex – April 2009	6
T_3	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Die einzelnen Indexpositionen, April 2009	8
T_4	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre	13
T_5	Durchschnittspreise ausgewählter Artikel – April 2009	14
T_6	Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex – Basis Dezember 2005 = 100	16
T_7	Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex – Basis Dezember 2005 = 100	16

Grafiken

G_1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – April 2006–April 2009	3
G_2	Warenkorb des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2009	4
G_3	Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen – April 2006–April 2009	7
G_4	Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter – April 2006–April 2009	7
G_5	Indexverlauf der Kerninflation – April 2006–April 2009	7
G_6	Entwicklung der Zürcher Heizölpreise – Durchschnittspreise in Franken, April 2006–April 2009	15

⇒ **An weiteren Informationen interessiert?**
Abonnieren Sie unseren monatlichen Newsletter oder die
SMS-Mitteilungen unter www.stadt-zuerich.ch/statistik